
Ressourcenplanung

Autor & Copyright: Dipl.-Ing. Harald Nahrstedt

Version: 2016 / 2019 / 2021 / 365

Erstellungsdatum: 05.07.2019

Überarbeitung: 01.12.2023

Beschreibung:

Mithilfe des Outlook-Kalenders lassen sich Ressourcen verplanen. In Verbindung mit Excel lassen sich darauf eine Datensicherung und -auswertung erstellen. Die Prozeduren sind mit Vorsicht einzusetzen. Für Folgen, die sich aus dem Einsatz des Programmcodes ergeben, kann keine Haftung übernommen werden.

Anwendungs-Datei:

10-05-01_RessourcenPlanung1.xlsm

10-05-01_RessourcenPlanung2.xlsm

Neben den Objekten in Excel kommen hier auch die Objekte in Outlook zum Einsatz.

1 Termine im Outlook-Kalender nach Excel übertragen

Im ersten Schritt sollen die Termine aus dem Standard-Terminkalender (Bild 1) von Outlook nach Excel übertragen werden.

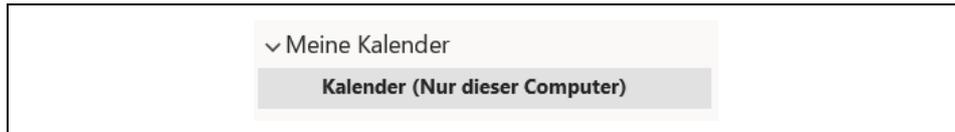


Bild 1. Kalender-Objekt im Outlook-Ordner

Durch die späte Objektbindung zu den Outlook-Objekten muss die Outlook-Anwendung auch nicht geöffnet sein. Voraussetzung zum Lesen der Kalendereinträge ist, dass der Kalender, wie in Bild 1 dargestellt, auch den Namen *Kalender* besitzt. Natürlich können auch andere Namen verwendet werden. Dann muss der Programmcode entsprechend angepasst werden.

Codeliste 1. Prozedur in Modul modLesen

```
Private Sub TermineLesen()  
    Dim wshTab As Worksheet  
    Dim objOutlook As Object  
    Dim objSpace As Object  
    Dim objFolder As Object  
    Dim objItem As Object  
    Dim lRow As Long  
    Dim sName As String  
    Dim sText As String  
    Dim vReturn As Variant  
  
    Set objOutlook = CreateObject("Outlook.Application")  
    Set objSpace = objOutlook.GetNamespace("MAPI")  
    Set objFolder = objSpace.GetDefaultFolder(9)  
    sName = "Kalender"  
    If SheetExists(sName) Then  
        Set wshTab = Worksheets(sName)  
    Else  
        Set wshTab = Worksheets.Add(After:=Sheets(Sheets.Count))  
        wshTab.Name = sName  
    End If  
    wshTab.Cells.ClearContents  
    Load frmInfo  
    frmInfo.Show 0  
    lRow = 0  
    For Each objItem In objFolder.Items  
        With objItem  
            lRow = lRow + 1  
            wshTab.Cells(lRow, 1) = .Subject  
            wshTab.Cells(lRow, 2) = .Location  
            wshTab.Cells(lRow, 3) = .Start  
            wshTab.Cells(lRow, 4) = .End  
            wshTab.Cells(lRow, 5) = .Duration / 60  
            wshTab.Cells(lRow, 6) = .Body  
        End With  
    End For  
End Sub
```

```

Next
Unload frmInfo
wshTab.Visible = xlSheetHidden
Set wshTab = Nothing
Set objSpace = Nothing
Set objOutlook = Nothing
With Worksheets("Cover")
    .Activate
    .Unprotect "*"
    .Range("Sicherheit") = Format(Date, "DD/MM/YYYY")
    .Protect "*"
End With
sText = Str(lRow) & " Termine gelesen !"
vReturn = MsgBox(sText, vbInformation + vbOKOnly)
End Sub

Function SheetExists(sName As String) As Boolean
    On Error Resume Next
    SheetExists = Worksheets(sName).Index > 0
End Function

```

Mit der Methode *GetDefaultFolder* des Space-Objekts wird das Kalenderobjekt *objFolder* erstellt. Da das Space-Objekt über verschiedene Unterobjekte verfügt muss ein entsprechender Index angegeben werden. Bei einer frühen Bindung kann die Outlook-Konstante *olFolderCalendar* gesetzt werden. Da hier aber die späte Bindung verwendet wird, kann nur der Wert der Konstanten, hier 9 verwendet werden. Tabelle 1 im Anhang zeigt weitere Outlook-Konstante.

Die Prozedur prüft, ob es ein Tabellenblatt gleichen Namens, wie ihn der Standard-Kalender hat, gibt. Diese Aufgabe übernimmt die Funktion *SheetExists*. Ist es nicht vorhanden, dann wird es erzeugt. Alle Einträge in diesem Tabellenblatt werden gelöscht, so dass eine Übertragung wiederholt werden kann. Da eine Übertragung bei vielen Daten länger dauert, wird während des Übertragungsprozesses ein Formular eingeblendet (Bild 2).

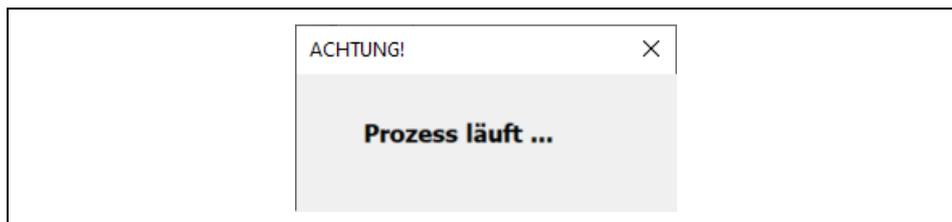


Bild 2. Formular zum Prozessablauf

Übertragen werden nur die wichtigsten Eigenschaften eines Eintrags *objItem*. Weitere Eigenschaften finden wir im Objektkatalog von Outlook unter *Appointment*. Zum Schluss wird noch das aktuelle Datum im *Cover* eingetragen (Bild 3).

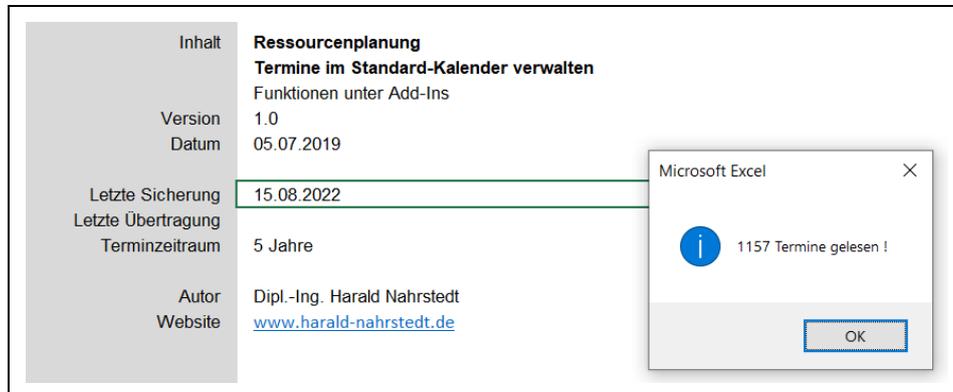


Bild 3. Abschlussmeldung

2 Termine aus der Excel-Tabelle zum Outlook-Kalender übertragen

Die im Excel-Tabellenblatt gesicherten Termine, können bei Bedarf geändert, gelöscht und ergänzt werden. Danach ist eine Übertragung nach Outlook nötig, auch auf ein Outlook auf einem anderen PC. Die nachfolgende Prozedur erfüllt diese Aufgabe.

Codeliste 2. Prozedur in Modul modEintragen

```

Private Sub TermineEintragen()
    Dim wshTab As Worksheet
    Dim objOutlook As Object
    Dim objSpace As Object
    Dim objFolder As Object
    Dim objItem As Object
    Dim lRow As Long
    Dim lRowMax As Long
    Dim lCount As Long
    Dim sName As String
    Dim vDate As Variant
    Dim lExist As Long
    Dim sText As String
    Dim vReturn As Variant

    Set objOutlook = CreateObject("Outlook.Application")
    Set objSpace = objOutlook.GetNamespace("MAPI")
    Set objFolder = objSpace.GetDefaultFolder(9)
    sName = "Kalender"
    If SheetExists(sName) Then
        Set wshTab = Worksheets(sName)
        lRowMax = wshTab.UsedRange.Rows.Count
    'Termine vorhanden
        lExist = 0
        For lRow = 1 To lRowMax
            If Trim(wshTab.Cells(lRow, 3)) <> "" Then
                lExist = lExist + 1
            End If
        Next lRow
        sText = Str(lExist) & " Termine nach " & sName & " übertragen?"
        If MsgBox(sText, vbQuestion + vbYesNo) = vbNo Or _
            lExist = 0 Then
    
```

```

        Exit Sub
    End If
    Load frmInfo
    frmInfo.Show 0
'alle vorhandenen Termine löschen
    Do While objFolder.Items.Count > 0
        objFolder.Items(1).Delete
    Loop
'Termine übertragen
    lCount = 0
    For lRow = 1 To lRowMax
        If Trim(wshTab.Cells(lRow, 3)) <> "" Then
            Set objItem = objFolder.Items.Add
            With objItem
                .Subject = wshTab.Cells(lRow, 1)
                .Location = wshTab.Cells(lRow, 2)
                .Start = wshTab.Cells(lRow, 3)
                .End = wshTab.Cells(lRow, 4)
                .Duration = wshTab.Cells(lRow, 5) * 60
                .Body = wshTab.Cells(lRow, 6)
                .Save
            End With
            lCount = lCount + 1
            Set objItem = Nothing
        End If
    Next
    Set wshTab = Nothing
    Unload frmInfo
End If
Set objSpace = Nothing
Set objOutlook = Nothing
With Worksheets("Cover")
    .Activate
    .Unprotect "*"
    .Range("Übertragung") = Format(Date, "DD/MM/YYYY")
    .Protect "*"
End With
sText = Str(lCount) & " Termine übertragen !"
vReturn = MsgBox(sText, vbInformation + vbOKOnly)
End Sub

```

Vor der Übertragung der Daten müssen die alten Einträge im Outlook-Kalender gelöscht werden. Auch dieser Termin wird im Cover vermerkt.

3 Alte Termine im Outlook-Kalender löschen

Mit der Zeit sammeln sich im Outlook-Kalender immer mehr Daten an. Im Cover der Anwendung ist daher ein Eintrag zum Terminzeitraum vorgesehen (Bild 4).

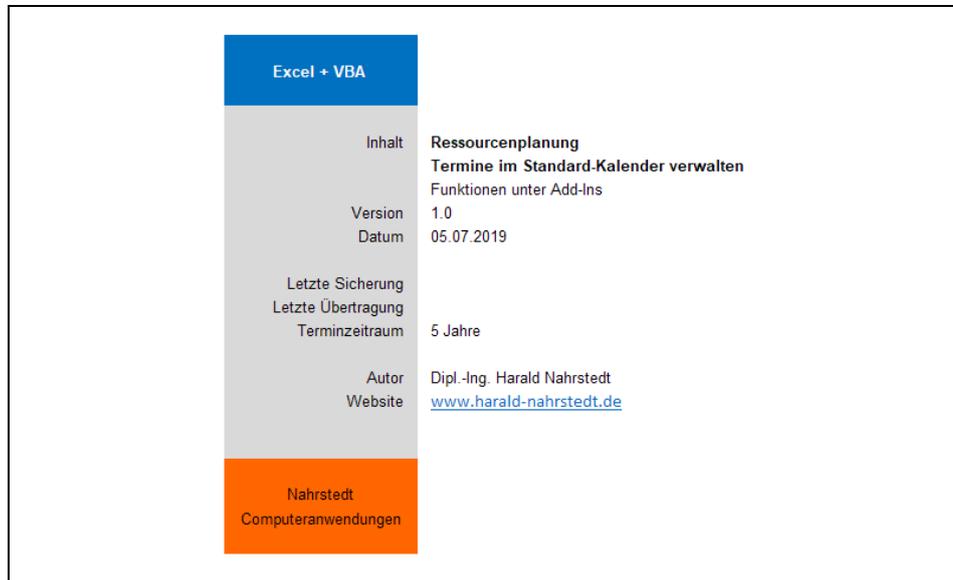


Bild 4. Cover der Anwendung

Im Beispiel sind 5 Jahre angegeben. Die nachfolgende Prozedur liest diesen Eintrag (mit dem Bereichsnamen *Jahre*) und löscht alle Termine vor diesem Zeitraum, bezogen auf das aktuelle Jahr.

Codeliste 3. Prozedur im Modul modLöschen

```

Private Sub TermineLöschen()
    Dim objOutlook As Object
    Dim objSpace As Object
    Dim objFolder As Object
    Dim objItem As Object
    Dim lRow As Long
    Dim lCount As Long
    Dim sName As String
    Dim vJahr As Variant
    Dim vOld As Variant
    Dim sText As String
    Dim vReturn As Variant

    vJahr = Year(Date)
    vOld = vJahr - Val(Worksheets("Cover").Range("Jahre"))
    sText = "Alle Termine vor" & Str(vOld) & " löschen ?"
    If MsgBox(sText, vbQuestion + vbYesNo) = vbYes Then
        Set objOutlook = CreateObject("Outlook.Application")
        Set objSpace = objOutlook.GetNamespace("MAPI")
        Set objFolder = objSpace.GetDefaultFolder(9)
        Load frmInfo
        frmInfo.Show 0
        lCount = 0
        For Each objItem In objFolder.Items
            With objItem
                If Year(.Start) < vOld Then
                    lCount = lCount + 1
                End If
            End With
        Next objItem
    End If
End Sub

```

```

        objItem.Delete
    End If
End With
Next
Unload frmInfo
Set objSpace = Nothing
Set objOutlook = Nothing
sText = Str(lCount) & " Termine vor" & Str(vOld) & " gelöscht !"
vReturn = MsgBox(sText, vbInformation + vbOKOnly)
End If
End Sub

```

4 Ressourcen als eigene Kalender anlegen

Zusätzlich zum vorhandenen Standard-Kalender in Outlook gibt es die Möglichkeit, weitere Outlook-Kalender zu erstellen. Dazu wird das Kontextmenü des Standard-Kalenders aufgerufen - Klick mit der rechten Maustaste auf den Ordner Kalender (Bild 5).

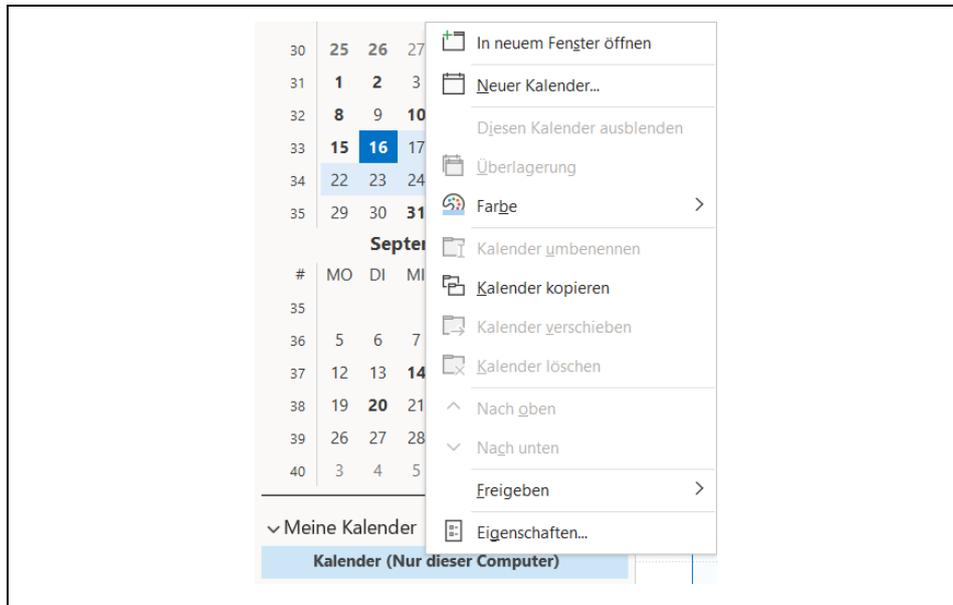


Bild 5. Kontextmenü zum Kalender

Mit der Methode *Neuer Kalender...* im Kontextmenü kann dann ein neuer Unterordner erstellt werden. Der Name kann auch nach der Erstellung über das Kontextmenü geändert werden (Bild 6).

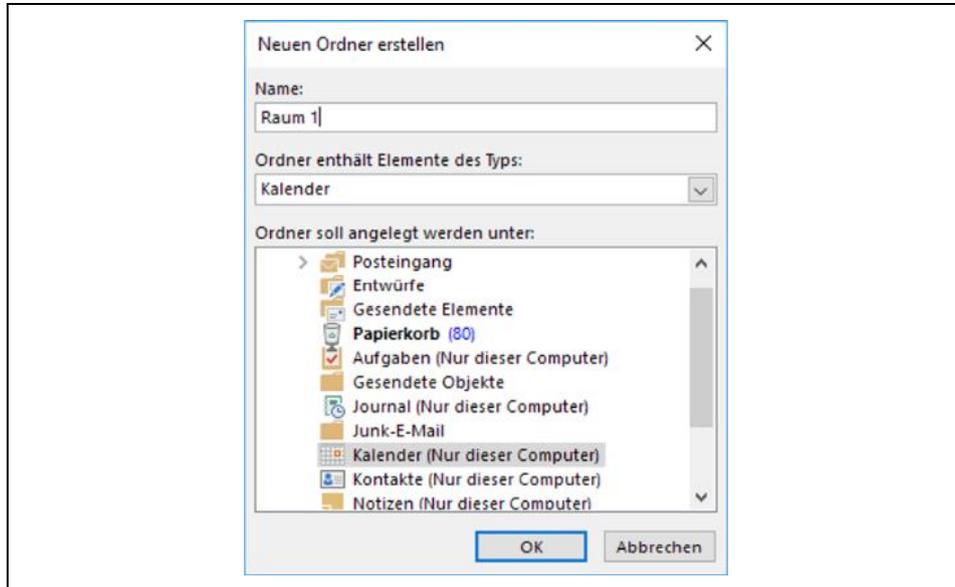


Bild 6. Neuen Ordner erstellen

In diesem Beispiel verwende ich vier Räume und ihre Belegung (Bild 7). Es können aber auch andere Ressourcen wie Personen, Fahrzeuge, Rechner, etc. verwendet werden.



Bild 7. Neue Kalender

5 Termine in eigenen Kalendern nach Excel-Tabellen übertragen

Der Aufbau der Prozedur ist ähnlich wie beim Standardkalender, allerdings müssen alle eigenen Kalender erfasst und in eigenen Tabellenblättern abgespeichert werden. Diese befinden sich in der Objektliste Folders unter dem Standard-Kalender.

Codeliste 4. Prozedur in Modul modLesen

```
Private Sub TermineLesen()
    Dim wshTab      As Worksheet
    Dim objOutlook  As Object
    Dim objSpace    As Object
    Dim objFolder   As Object
    Dim objItem     As Object
    Dim lRow        As Long
    Dim lCount      As Long
    Dim sName       As String
```

```

Dim sText          As String
Dim vReturn        As Variant

Set objOutlook = CreateObject("Outlook.Application")
Set objSpace = objOutlook.GetNamespace("MAPI")
lCount = 0
For Each objFolder In objSpace.Session.GetDefaultFolder(9).Folders
    sName = objFolder.Name
    If SheetExists(sName) Then
        Set wshTab = Worksheets(sName)
    Else
        Set wshTab = Worksheets.Add(After:=Sheets(Sheets.Count))
        wshTab.Name = sName
    End If
    wshTab.Cells.ClearContents
    lRow = 0
    For Each objItem In objFolder.Items
        With objItem
            lCount = lCount + 1
            lRow = lRow + 1
            wshTab.Cells(lRow, 1) = .Subject
            wshTab.Cells(lRow, 2) = .Location
            wshTab.Cells(lRow, 3) = .Start
            wshTab.Cells(lRow, 4) = .End
            wshTab.Cells(lRow, 5) = .Duration / 60
            wshTab.Cells(lRow, 6) = .Body
        End With
    Next
    wshTab.Visible = xlSheetHidden
    Set wshTab = Nothing
Next
Set objSpace = Nothing
Set objOutlook = Nothing
With Worksheets("Cover")
    .Activate
    .Unprotect "*"
    .Range("Sicherheit") = Format(Date, "DD/MM/YYYY")
    .Protect "*"
End With
sText = Str(lCount) & " Termine gelesen !"
vReturn = MsgBox(sText, vbInformation + vbOKOnly)
End Sub

Function SheetExists(sName As String) As Boolean
    On Error Resume Next
    SheetExists = Worksheets(sName).Index > 0
End Function

```

Mithilfe einer *For-Each-Next*-Schleife werden die eigenen Kalender aus der Liste gelesen und in ein Tabellenblatt gleichen Namens gespeichert.

6 Termine aus Excel-Tabellen nach eigenen Kalendern übertragen

Für alle vorhandenen eigenen Kalender in Outlook werden entsprechende Tabellenblätter in Excel gesucht und wenn vorhanden deren Daten übertragen.

Codeliste 5. Prozedur in Modul modEintragen

```
Private Sub TermineLesen()  
    Dim wshTab        As Worksheet  
    Dim objOutlook    As Object  
    Dim objSpace      As Object  
    Dim objFolder     As Object  
    Dim objItem       As Object  
    Dim lRow          As Long  
    Dim lCount        As Long  
    Dim sName         As String  
    Dim sText         As String  
    Dim vReturn       As Variant  
  
    Set objOutlook = CreateObject("Outlook.Application")  
    Set objSpace = objOutlook.GetNamespace("MAPI")  
    lCount = 0  
    For Each objFolder In objSpace.Session.GetDefaultFolder(9).Folders  
        sName = objFolder.Name  
        If SheetExists(sName) Then  
            Set wshTab = Worksheets(sName)  
        Else  
            Set wshTab = Worksheets.Add(After:=Sheets(Sheets.Count))  
            wshTab.Name = sName  
        End If  
        wshTab.Cells.ClearContents  
        lRow = 0  
        For Each objItem In objFolder.Items  
            With objItem  
                lCount = lCount + 1  
                lRow = lRow + 1  
                wshTab.Cells(lRow, 1) = .Subject  
                wshTab.Cells(lRow, 2) = .Location  
                wshTab.Cells(lRow, 3) = .Start  
                wshTab.Cells(lRow, 4) = .End  
                wshTab.Cells(lRow, 5) = .Duration / 60  
                wshTab.Cells(lRow, 6) = .Body  
            End With  
        Next  
        wshTab.Visible = xlSheetHidden  
        Set wshTab = Nothing  
    Next  
    Set objSpace = Nothing  
    Set objOutlook = Nothing  
    With Worksheets("Cover")  
        .Activate  
        .Unprotect ""  
        .Range("Sicherheit") = Format(Date, "DD/MM/YYYY")  
        .Protect ""  
    End With  
    sText = Str(lCount) & " Termine gelesen !"  
    vReturn = MsgBox(sText, vbInformation + vbOKOnly)  
End Sub  
  
Function SheetExists(sName As String) As Boolean  
    On Error Resume Next  
    SheetExists = Worksheets(sName).Index > 0  
End Function
```

7 Alte Termine in eigenen Kalendern löschen

Auch in dieser Anwendung verfügt das Cover um eine Zelle *Jahre*. Entsprechend diesem Eintrag werden alte Termine in allen eigenen Kalendern gelöscht.

Codeliste 6. Prozedur in Modul modLöschen

```
Private Sub TermineLöschen()  
    Dim objOutlook As Object  
    Dim objSpace As Object  
    Dim objFolder As Object  
    Dim objItem As Object  
    Dim lRow As Long  
    Dim sName As String  
    Dim vJahr As Variant  
    Dim vOld As Variant  
    Dim sText As String  
    Dim vReturn As Variant  
  
    vJahr = Year(Date)  
    vOld = vJahr - Val(Worksheets("Cover").Range("Jahre"))  
    sText = "Alle Termine vor" & Str(vOld) & " löschen ?"  
    If MsgBox(sText, vbQuestion + vbYesNo) = vbYes Then  
        Set objOutlook = CreateObject("Outlook.Application")  
        Set objSpace = objOutlook.GetNamespace("MAPI")  
        For Each objFolder In objSpace.Session.GetDefaultFolder(9).Folders  
            For Each objItem In objFolder.Items  
                With objItem  
                    If Year(.Start) < vOld Then  
                        MsgBox .Subject  
                        objItem.Delete  
                    End If  
                End With  
            Next  
        Next  
        Set objSpace = Nothing  
        Set objOutlook = Nothing  
        sText = "Alle Termine vor" & Str(vOld) & " gelöscht !"  
        vReturn = MsgBox(sText, vbInformation + vbOKOnly)  
    End If  
End Sub
```

8 Anhang

Tabelle 1: OlDefaultFolders-Konstante

Konstante	Wert	Beschreibung
olFolderCalendar	9	Ordner Kalender
olFolderConflicts	19	Ordner Konflikte (Unterordner des Ordners Synchronisierungsprobleme). Nur bei einem Exchange-Konto verfügbar.
olFolderContacts	10	Ordner Kontakte
olFolderDeletedItems	3	Ordner Gelöschte Objekte

Konstante	Wert	Beschreibung
olFolderDrafts	16	Ordner Entwürfe
olFolderInbox	6	Ordner Posteingang
olFolderJournal	11	Ordner Journal
olFolderJunk	23	Ordner Junk-E-Mail
olFolderLocalFailures	21	Ordner Lokale Fehler (Unterordner des Ordners Synchronisierungsprobleme). Nur bei einem Exchange-Konto verfügbar.
olFolderManagedEmail	29	Ordner der obersten Ebene in der Gruppe Verwaltete Ordner. Weitere Informationen zu verwalteten Ordnern finden Sie in der Hilfe in Microsoft Outlook. Nur bei einem Exchange-Konto verfügbar.
olFolderNotes	12	Ordner Notizen
olFolderOutbox	4	Ordner Postausgang
olFolderSentMail	5	Ordner Gesendete Elemente
olFolderServerFailures	22	Ordner Serverfehler (Unterordner des Ordners Synchronisierungsprobleme). Nur bei einem Exchange-Konto verfügbar.
olFolderSuggestedContacts	30	Ordner Vorgeschlagene Kontakte
olFolderSyncIssues	20	Ordner Synchronisierungsprobleme. Nur bei einem Exchange-Konto verfügbar.
olFolderTasks	13	Ordner Aufgaben
olFolderToDo	28	Ordner Aufgaben
olPublicFoldersAllPublicFolders	18	Ordner Alle öffentlichen Ordner im Speicher Exchange Öffentliche Ordner. Nur bei einem Exchange-Konto verfügbar.
olFolderRssFeeds	25	Ordner RSS-Feeds